

31. März 2006

„Suche nach Genuss“ am Landeskrankenhaus Mostviertel Amstetten SchülerInnen erarbeiteten Strategien zur Suchtprävention

Die SchülerInnen der Gesundheits- und Krankenpflegeschule des Landeskrankenhauses Mostviertel Amstetten setzten sich kürzlich in Workshops mit den Themen Genuss und Suchtverhalten auseinander. Gemeinsam mit dem Jugendzentrum „Atoll“ und den SchülerInnen der dritten Klasse des Ostarrichigymnasiums Amstetten begaben sich die Jugendlichen auf die „Suche nach Genuss“ und erarbeiteten Strategien zur Suchtprävention.

Die Themenschwerpunkte der einzelnen in diesem Rahmen abgehaltenen Workshops lauteten „Sinnesgarten“, „Rauchzeichen“, „Ich bin stark“ und „Genuss“. Der „Sinnesgarten“ stellte bewusstes Tasten, Riechen, Schmecken, Hören und Sehen in den Mittelpunkt. Beim Projekt „Rauchzeichen“ wurden alternative und präventive Maßnahmen für die Jugend zum Nikotinkonsum erarbeitet. Beim Workshop-Thema „Ich bin stark“ ging es vorrangig um Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein und Unterbewusstsein. Im Arbeitskreis „Genuss“ erarbeiteten die Jugendlichen den Begriff „Genussfähigkeit“.

Die zentralen Fragen, mit denen sich die SchülerInnen dabei auseinandersetzten, waren die nach den Kriterien, die maßgeblich an der Entstehung einer Sucht beteiligt sind. Dabei gewannen die Jugendlichen die Erkenntnis, dass übertriebener Genuss, Gewohnheit, Ersatzhandlung und Zwang oftmals die Grundelemente sind, die bei schwacher Persönlichkeitsbildung häufig zu einem Suchtverhalten führen. Die Ergebnisse und Erkenntnisse, die die Durchführung dieses Projekts geliefert hatte, wurden kürzlich im Rahmen eines Elternabends präsentiert.

Nähere Informationen: Landeskrankenhaus Mostviertel Amstetten, Helga Krenn, Telefon 07472/604-2001, e-mail helga.krenn@amstetten.lknoe.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at